

# Bericht der Schweizerischen Geodätischen Kommission für das Jahr 1974

Autor(en): **Schürer, M.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **154 (1974)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Bericht der Schweizerischen Geodätischen Kommission

für das Jahr 1974

Reglement siehe Verhandlungen 1921, I, S. 120

### 1. Tätigkeit

#### 1.1. Versammlungen

1.1.2. Jahresversammlung der SGK am 22. Juni 1974 im Institut für exakte Wissenschaften der Universität Bern

#### 1.2. Forschungsprojekte

Distanzmessungen mit dem Geodimeter in der Westschweiz und im Basisvergrößerungsnetz Weinfeldern als Beitrag an das RETrig (Europäisches Triangulationsnetz).

Schweremessungen längs Nivellementslinien des REUN (Réseau européen unifié de nivellement) in der Westschweiz, im St.Galler Rheintal und im Hauenstein-Basistunnel (das Nivellement selbst wurde von der L+T ausgeführt).

Testmessungen mit dem von der SGK und der schweizerischen Geophysikalischen Kommission angeschafften Lacoste-Romberg-Gravimeter.

Abschluss der Reduktionsarbeiten für die westeuropäische Satellittriangulation und für das sog. "Short-arc-program".

Umarbeitung der Computerprogramme für die Richtungsbeobachtungen im Hinblick auf zukünftige Beobachtungsmethoden.

Untersuchungen über die äussere Genauigkeit von Satellitenbeobachtungen.

Fortsetzung der Arbeiten an einer neuen Laser-Anlage zur Entfernungbestimmung von Satelliten.

#### 1.3. Internationale Beziehungen

Tagung der internationalen Kommission für das RETrig (Europäisches Triangulationsnetz) vom 1.-3. April 1974 in München. Teilnehmer: Prof. Kobold, Wunderlin, Fischer und Gubler.

Bodenseekonferenz vom 11.-13. Oktober 1974 in Eisenstadt. Teilnehmer: Prof. Kobold, Prof. Conzett, Prof. Miserez, Fischer.

## 2. Absichten für die Zukunft

### 2.1. Streckenmessungen im Basisvergrößerungsnetz von Belinzona.

Streckenmessungen vom Mittelland ins Tessin im Triangulationsnetz 1. Ordnung.

Teilnahme am erweiterten europäischen "Short-arc"-Programm.

Teilnahme am Geos-C-Programm (Satellitengeodäsie).

### 2.2. Abschluss der Messungen für das RETrig.

Geodätisch-gravimetrische Messungen im Bereich des Gotthard- Strassen- bzw. Basis-Tunnels.

Teilnahme an zukünftigen weltweit geplanten Satellitenbeobachtungen.

## 3. Entwicklung des Fachgebietes

Dreidimensionale Geodäsie (Aufhebung der Trennung in Lage- und Höhenmessung).

Geodynamik (Feststellung zeitlicher Veränderungen in der Lage von Fixpunkten mit geodätisch-geophysikalischen Methoden).

## 4. Publikationen

Basismessung Heerbrugg 1959, Teil I: Beschlüsse und Anlage, bearbeitet von Fritz Kobold und Werner Fischer, 30. Bd. der Astronomisch-geodätischen Arbeiten in der Schweiz, herausgegeben von der SGK.

Procès-Verbal der 119. Sitzung der SGK vom 2. Juni 1973.

## 5. Subventionen

- 5.1. Subvention der SNG für das Jahr 1974: Fr. 25'800.--.  
Als Ausgaben sind zu erwähnen: Ruhegehälter Fr. 14'800.--  
Beitrag an "International Symposium on recent crustal movements 1974" vom 26.-31. Aug. 1974 in Zürich

Fr. 2'500.--, Publikationen Fr. 1'800.--, Verwaltung, Kommissionssitzung etc. Fr. 1'600.--.

- 5.2. Die unter 1.2. erwähnten Forschungsarbeiten wurden im wesentlichen aus einem Forschungsbeitrag des NF mit einem Gesamtbetrag von Fr. 48'757.-- bezahlt. Das Personal wurde vom Geodätischen Institut der ETHZ, bzw. dem Astronomischen Institut der Universität Bern gestellt.

Der Präsident: Prof. M. Schürer

Bericht der Schweizerischen Geographischen Kommission

für das Jahr 1974

Reglement siehe Verhandlungen 1972, S. 240

Bericht der Schweizerischen Geologischen Kommission

für das Jahr 1974

Reglement siehe Verhandlungen 1921, I., S. 117

Ergänzung zum Reglement siehe Verhandlungen 1945, S. 255

1. Personelles

Auf Jahresende haben die Herren Proff. Dr. Aug. Lombard (Genève) und Dr. F. de Quervain (Zürich) ihren Rücktritt aus der Kommission genommen. Prof. F. de Quervain, Präsident der Schweiz. Geotechnischen Kommission, gehörte seit 1953 der Geologischen Kommission an und hat ihr in den 21 Jahren wertvolle Dienste geleistet. So war er u.a. bei der Gründung der Schweizerischen Sammelstelle geologischer Dokumente massgeblich beteiligt.